



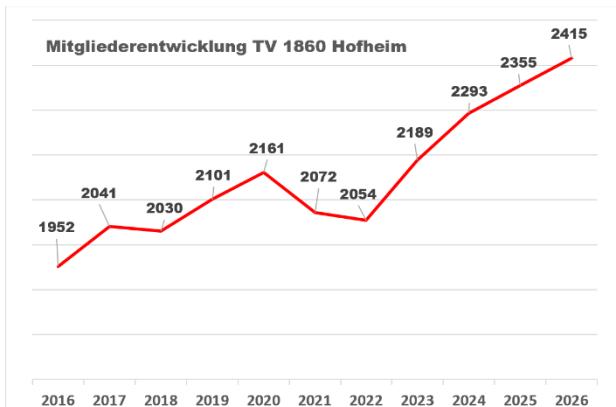
## TV 1860 Hofheim j.P.

### Neujahrssbrief 2026 des Vorstands

Liebe Mitglieder und Freunde des TV 1860 Hofheim,

wir hoffen, dass Ihr alle gut und vor allem gesund ins neue Jahr gekommen seid! Auch in diesem Jahr möchten wir gerne die Tradition fortsetzen, mit dem Jahresbrief über Ereignisse und Wissenswertes des Jahres 2025 sowie über Anstehendes für das neue Jahr zu berichten.

Sowohl sportlich als auch finanziell war 2025 wieder ein erfolgreiches Jahr für den Verein. Die Anzahl unserer Mitglieder wächst weiterhin erfreulich, sodass wir mit mehr als 2400 Mitgliedern zu Jahresbeginn erneut einen Mitgliederrekord vermelden können und damit unsere Position als mitgliederstärkster Verein im Main-Taunus-Kreis festigen. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass mehr als die Hälfte unserer Mitglieder im Kindes- und Jugendalter ist, und dass die Nachfrage nach unseren Angeboten für diese Altersgruppen seit Jahren zuzunehmen scheint. Das ist außerordentlich erfreulich.



Wir haben im Jahr 2025 alle unsere Ziele erreicht oder sogar übertroffen, wofür wir allen Mitarbeitern in der Geschäftsstelle, den vielen Übungsleitern, Trainern, Helfern und allen ehrenamtlich Tätigen danken, die sich für den Verein und für unsere Mitglieder engagieren.

#### Im sportlichen Bereich erneut sehr erfolgreich

Auch im Jahr 2025 haben sich unsere Abteilungen sportlich wieder von der besten Seite gezeigt. Viele unserer Einzelsportler und Mannschaften zählten auf Bundes- und Landesebene auch im vergangenen Jahr zu den Besten ihrer Jahrgänge. Einige Beispiele dazu:

Seit Jahren besonders erfolgreich ist die **Badmintonabteilung**. Die erste Mannschaft hat sich wieder fest in der 2. Bundesliga etabliert und spielt dort ambitioniert im oberen Tabellendrittel mit. Auch der Nachwuchs erzielt überregionale Spitzenleistungen, sogar auf Bundesebene mit dem Podestplatz der U15 bei





den deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Ebenfalls in Erscheinung tritt die Abteilung als Ausrichter großer Turniere, wie den Südwestdeutschen Meisterschaften und den hessischen Mannschaftsmeisterschaften.

Die **Turnabteilung** ist ebenfalls auf überregionalem und sogar Bundesparkett positiv aufgefallen. Nach mehreren Erfolgen bei den Hessischen Landesfinals war die Abteilung beim renommierten Deutschlandcup mit einigen Sportlerinnen dabei und konnte sehr gute Platzierungen erreichen. Ein weiteres Highlight war die Teilnahme mehrerer Teams am Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin, wo hervorragende Ergebnisse erzielt wurden. Turnen ist weiterhin die größte Abteilung des Vereins, kämpft aber mit Engpässen bei den Hallen- und Übungsleiterkapazitäten, und konnte deshalb nur noch geringfügig wachsen. Die Warteliste mit über 100 Kindern bleibt leider zu lang.



Ein weiteres Beispiel für gute Nachwuchsarbeit und eine positive sportliche Entwicklung ist die **Tischtennisabteilung**. Der Nachwuchskader wird stetig ausgebaut, und insbesondere bei den Mädchen findet der TV 1860 überregional große Beachtung. Neben Erfolgen bei Bezirks- und Bezirksjahrgangsmeisterschaften, erzielen die Nachwuchsspielerinnen sehr gute Ergebnisse bei Hessischen Meisterschaften und konnten im letzten Jahr erstmals den 1. Platz bei den hessischen Jahrgangsmeisterschaften belegen.



Auch **Basketball** ist weiterhin erfolgreich auf hohem Niveau. Sowohl in der Kooperation mit den Rhein-Main-Baskets als auch bei den Hofheimer Huskies ist man in vielen Wettbewerben erfolgreich vertreten. Mit mehr als 450 Mitgliedern ist Basketball eine seit vielen Jahren starke Säule des TV Hofheim.

Natürlich sind wir als Verein nicht rein Leistungs- und Erfolgsorientiert. Auch die vielfältigen Angebote im Breitensport finden im TV 1860 regen Zuspruch. Die **Gymnastikabteilung** hat auch im zurückliegenden Jahr wieder mit einem überdurchschnittlichen Mitgliederzuwachs geglänzt und ist inzwischen die zweitgrößte Abteilung des Vereins. Das Kursangebot konnte nochmals ausgebaut werden.

Grundsätzlich hat sich **Outdoor-Sport** zu einer festen Größe im Angebot etabliert und auch der **Gesundheits- und Rehasport** gewinnt immer mehr an Bedeutung. Leider hat sich die Eröffnung des neuen Hallenbades an der Konrad-Adenauer-Schule in Krifte weiter verzögert. Die fest eingeplante Erweiterung unseres Angebots in der Wassergymnastik lässt daher leider weiter auf sich warten.

Neu hinzugekommen ist im Jahr 2025 die **Radsportabteilung**. Die Kurse „Kids on Bike“ wurden sehr gut angenommen und waren bereits in der ersten Saison ausgebucht. Eine



Rennrad- und Gravelbike-Gruppe für Erwachsene hat sich ebenfalls gebildet und fährt regelmäßig im schönen Taunus Touren. Weitere Mitfahrer in verschiedenen Leistungsniveaus sind herzlich willkommen. Interessierte können sich für weitere Infos gerne an uns wenden.

Die **Handballabteilung** intensiviert die Zusammenarbeit mit dem TuS Kriftel und wird im kommenden Jahr unter der neuen Bezeichnung **Spielgemeinschaft Schwarzbach** antreten. Die seit vielen Jahren bestehende Kooperation wird nun erstmals in einen festen rechtlichen Rahmen gegossen.

### **Finanziell auf gutem Kurs, trotz Herausforderungen**

Unsere Finanzlage ist weiterhin positiv. Auch im Jahr 2025 konnten alle Abteilungen und der Hauptverein ein ausgeglichenes bis positives Finanzergebnis verzeichnen. Dank eines verantwortungsvollen Umgangs mit den finanziell zur Verfügung stehenden Mitteln konnten wir erneut auf eine Erhöhung des Mitgliedsgrundbeitrags verzichten.

Die Finanzplanung für das Jahr 2026 sowohl des Hauptvereins als auch aller Abteilungen wurde bereits Mitte November 2025 abgeschlossen. Wir rechnen auch dieses Jahr wieder mit einem insgesamt soliden ausgeglichenen Finanzergebnis. Trotz der schwierigen Haushaltsslage bei den Kommunen gehen wir auch für 2026 von einer unveränderten Unterstützung der Stadt Hofheim und des Main-Taunus-Kreises für den Verein aus.

Im Jahr 2025 konnten wir, wie angekündigt, neben der laufenden Kredittilgung weitere Baukredite zurückführen und damit die Schuldenlast des Vereins weiter signifikant drücken. Dies führt zu einer deutlichen Entlastung des Hauptvereinsbudgets durch den zukünftigen Wegfall von Zins- und Tilgungszahlungen. Die verbleibenden Kredite mit sehr geringen Zinssätzen werden planmäßig über die nächsten Jahre getilgt werden. Sondertilgungen sind zugunsten einer Erhöhung der Risikovorsorge zunächst nicht mehr geplant.

Die von den Abteilungen zur Deckung des eigenen Finanzbedarfs benötigten Zusatz- und Abteilungsbeiträge mussten im Tischtennis und Turnen für das kommende Jahr moderat erhöht werden. Handball wird voraussichtlich folgen. Das ist in Zeiten allgemein steigender Kosten sicher nachvollziehbar und führt pro Mitglied zu einer nur geringen Mehrbelastung.

Eine besondere finanzielle Belastung werden wir in 2026 mit dem vereinseigenen Hallengebäude haben, bei dem wir leider mit dem Problem erheblicher Feuchtigkeitsschäden im Kellerbereich konfrontiert sind. Um größeren Schaden von der Bausubstanz abzuwenden, werden wir großflächig Aufgrabungs- und Isolierungsarbeiten im vorderen Bereich der Halle vornehmen müssen. Entsprechende

gutachterliche Stellungnahmen liegen vor. Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr von einer Hofheimer Fachfirma ausgeführt werden. Die Kostenbelastung wird sich voraussichtlich auf rund einhunderttausend Euro belaufen. Zum Glück können wir auf Fördermittel von verschiedenen Institutionen hoffen, sodass wir die beim Verein verbleibenden Kosten wohl aus dem laufenden Haushalt und den Rückstellungen des Hauptvereins werden stemmen können.





## Fortschritte bei der Digitalisierung

Die Digitalisierung unserer Abläufe schreitet weiter voran. Die digitale Abrechnung ärztlicher Verordnungen im Rehasport war ein erster Schritt in diese Richtung. Die mehr als 200 Teilnehmer mit ärztlichen Verordnungen profitieren nun von einer besseren Datenerfassung und einer zeitnahen, fehlerfreien Abrechnung mit den Krankenkassen. Das Projekt läuft seit einigen Monaten zur Zufriedenheit aller und führt nebenbei zu deutlichen Arbeitserleichterungen in der Geschäftsstelle.

Die nächsten Schritte sind die Einführung einer digitalen Teilnahmeerfassung über eine vereinseigene App. Dadurch versprechen wir uns eine bessere Steuerung und damit einhergehende Auslastung der Trainingsgruppen. Die heute noch händisch geführten Teilnehmerlisten sind nicht mehr zeitgemäß.

Perspektivisch soll die App über deutlich mehr Funktionen, wie zum Beispiel automatisierte Übungsleiterabrechnungen, Chats, Hallenzugangskontrollen, digitale Anmeldeformulare, digitaler Mitgliederausweis und manches mehr verfügen.

Zudem steht unsere Vereinssoftware für die Mitgliederverwaltung derzeit auf dem Prüfstand. Mittel- bis langfristig erwägen wir hier einen Umstieg auf eine neue, cloudbasierte Lösung.

## Es geht weiter voran – unsere Ziele für 2026

Der erfolgreiche Kurs des Vereins soll auch in 2026 fortgesetzt werden. Besondere Schwerpunkte dabei sind:

- Gemeinsam mit den Abteilungen werden wir auch zukünftig einen großen Schwerpunkt auf die Nachwuchsarbeit setzen und „die jungen Leute in die Hallen holen“.
- Wir wollen weiterhin wachsen - bezüglich Mitgliederzahl und Qualität des Angebots.
- Wir müssen an unseren Engpässen bei der Hallen- und Übungsleiterkapazität arbeiten, und werden fortlaufend in die Ausbildung der Trainer und Übungsleiter investieren.
- Die Sanierungsarbeiten an der TV Halle werden uns stark beanspruchen. Wir wollen sie 2026 mit Nachdruck vorantreiben.
- Last but not least: Verstärktes internes Marketing in eigener Sache, mit dem Ziel, weitere wertvolle Ehrenamtliche für die Vereinsarbeit und Vereinsführung zu gewinnen.

\*\*\*\*\*

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitgliedern für ihre Treue bedanken, und bei den Ehrenamtlichen, Vorstandskollegen, Geschäftsstellenmitarbeitern, Übungsleitern und Trainern für die tolle geleistete Arbeit!

Wir wünschen Ihnen, dass Sie gesund bleiben, dem Verein auch zukünftig die Treue halten, und insgesamt einen guten Start ins neue Jahr 2026 haben!

Mit sportlichen Grüßen,

Peter Sander und Michael Schwerdtfeger  
(Vorstandsvorsitzende TV 1860 Hofheim)

Hofheim am Taunus, 5. Januar 2026